

1. Record Nr.	UNINA9910265141203321
Autore	vom Hagen Ulrich
Titolo	Homo militaris : Perspektiven einer kritischen Militarsoziologie / Ulrich vom Hagen
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2014
ISBN	3-8394-1937-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (317 p.)
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	MS 8150 MG 15940 LB 49000 300 c 367.8
Disciplina	306.27
Soggetti	Militar; Gewalt; Herrschaft; Habitus; Kultur; Bundeswehr; Macht; Politische Soziologie; Politikwissenschaft; Soziologie; Violence; Culture; Political Sociology; Political Science; Sociology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	1 Inhalt 5 Einleitung 7 Methode 13 1. THEOREME ZIVIL-MILITARISCHER BEZIEHUNGEN 19 2. MILITARKULTUR, DIE PRAXISFORMEN DES MILITARISCHEN FELDES 43 3. DIE PRAXIS SOZIALER ORDNUNGEN 70 4. ZUR FELDANALYSE 127 5. ZIVIL-MILITARISCHE GEWALT 246 Teil III: Resumee 271 Anhang 287 Literatur 289 313
Sommario/riassunto	Als politische Institution des Staates und der Gesellschaft prägt das Militär Soldaten und Zivilisten - und erzeugt den »Homo militaris«. Ulrich vom Hagen widmet sich der spezifischen Kultur des Militärs: In Verbindung der Weber'schen Herrschaftstheorie und der Bourdieu'schen Feldtheorie konzipiert er das Militär als gewaltsame Körperschaft und lässt den Homo militaris dabei als soziologische Figur - als eine Gestalt institutionalisierter Gewalt - sichtbar werden. Zur Untersuchung des militärischen Feldes Deutschlands konnten hierfür erstmals Daten einer internen Erhebung der Bundeswehr genutzt werden. Das Buch macht eine kritische Militarsoziologie an die allgemeine Soziologie anschlussfähig.

»Ein anregender Beitrag zur Erforschung der gegenwertigen deutschen
Militarkultur.« Wilfried von Bredow, Das Historisch-Politische Buch,
61/3 (2013)
